



Monatsbericht März 2020

Das Corona Virus hat die Börsen fest im Griff. Historische Tagesverluste- und gewinne sorgten für teilweise chaotische Verhältnisse weltweit. Überraschend waren die eher moderateren Bewegungen in China und anderen asiatischen Ländern. Die negativen wirtschaftlichen Folgen der Pandemie können derzeit nur vorsichtig geschätzt werden. Etliche Branchen können die zurzeit gemachten Einbußen auch nach Beendigung der Krise nicht mehr wettmachen, Insbesondere im Bereich Touristik, Gastronomie, Messebau, Flugverkehr etc. Es bleibt abzuwarten, wann mit der Produktion wieder begonnen werden kann. Noch geben die aktuellen Infektionszahlen keinen Anlass zum Optimismus.

Der Constantia Multi Invest 92 beendete den März mit einem Minus von 16,92%. Im laufenden Jahr liegt das Minus bei 21,63%, über ein Jahr bei Minus 10,99%.

Über drei Jahre erreichte der Fonds eine Performance von Minus 3,51%, bei einer Volatilität von 13,50%, über 5 Jahre 1,23% bei einer Volatilität von 13,42% und über 10 Jahre 65,97% bei einer Volatilität von 12,59%.

Nach teilweise deutlichen Kursgewinnen im Monatsverlauf beendete der US \$/EURO mit 1,1025 gegenüber 1,1028 den Monat unverändert.